

Dehndgras-Versteigerung.

Nächsten Dienstag den 22. d. M., Vormittags 10 Uhr versteigert die Unterzeichnete auf ihrem Fabrikhofe in Emmendingen...

Kontursverfahren.

Nr. 28408. Ueber das Vermögen der Firma G. Eisele, Bernhart & Co. offene Handelsgesellschaft in Freiburg i. Br. wird heute am 17. August 1899...

Kontursforderungen sind bis zum 21. September 1899 schriftlich bei dem Gerichte oder mündlich bei der Gerichtsschreiberei anzumelden.

Es wird zur Befriedigung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in § 120 der Kontursordnung bezeichneten Gegenstände auf den 12. September 1899...

Allen Personen, welche eine zur Kontursmasse gehörige Sache in Besitz haben, oder zur Kontursmasse etwas schuldig sind, wird aufgefordert, nichts an den Gemeinsschuldner zu verabfolgen oder zu leisten...

Das Gr. Forstamt Waldkirch versteigert am Freitag, den 25. August d. J., Nachm. 2 Uhr beim Rathhaus zu Viederbach...

Das Gr. Forstamt Waldkirch versteigert am Freitag, den 25. August d. J., Nachm. 2 Uhr beim Rathhaus zu Viederbach...

Das Gr. Forstamt Waldkirch versteigert am Freitag, den 25. August d. J., Nachm. 2 Uhr beim Rathhaus zu Viederbach...

Das Gr. Forstamt Waldkirch versteigert am Freitag, den 25. August d. J., Nachm. 2 Uhr beim Rathhaus zu Viederbach...

Das Gr. Forstamt Waldkirch versteigert am Freitag, den 25. August d. J., Nachm. 2 Uhr beim Rathhaus zu Viederbach...

Das Gr. Forstamt Waldkirch versteigert am Freitag, den 25. August d. J., Nachm. 2 Uhr beim Rathhaus zu Viederbach...

Das Gr. Forstamt Waldkirch versteigert am Freitag, den 25. August d. J., Nachm. 2 Uhr beim Rathhaus zu Viederbach...

Das Gr. Forstamt Waldkirch versteigert am Freitag, den 25. August d. J., Nachm. 2 Uhr beim Rathhaus zu Viederbach...

Das Gr. Forstamt Waldkirch versteigert am Freitag, den 25. August d. J., Nachm. 2 Uhr beim Rathhaus zu Viederbach...

Arbeiter-Bildungs-Verein.

Sonntag 20. August Ausflug nach Kirnhalden.

Theater in Emmendingen im Saale z. Adler.

Freitag, den 18. Aug. 1899. Zum Benefiz für Herrn Mathé und Fr. Sattler.

Der ungläubige Thomas. Schwant in 3 Akten von C. Laufs und W. Jakob.

Tanz-Unterricht. Der ergebenst. Unterzeichnete eröffnet in dieser Stadt einen Kursus in Tanz- und Musiklehre.

Gesellige Annehmungen nimmt Herr Friseur Kuchs entgegen.

Neues Sauerkraut zu haben bei Frau Ringwald, Hochburgstraße.

Tapeten! Naturell-Tapeten b. 10 Pf. an Gold-Tapeten 20 Pf. in den schönsten und neuesten Mustern.

3 Zimmergesellen-Gesuch. 3 Zimmergesellen finden sofort dauernde Beschäftigung bei Albert Menton, Zimmermeister, Zheningen.

Schuppenflechte, Hautauschlag, Fussgeschwüre, Geschlechtskrankheiten.

Schönheitsflecker. Schmutzige gelbe Haut, Hautflecken, Pickeln, Sommerprossen etc.

Lehring. Ein kräftiger, fitzamer Knabe, 14-16 Jahre alt, kann unter günstigen Bedingungen sofort oder später in die Lehre treten bei H. Moritz, Bäcker u. Konditor, Köln o. Rhein.

Ottoschwanden. Sonntag, den 20. August Kirchweihanz.

Ottoschwanden. Nächsten Sonntag, den 20. ds. Mts. Kirchweihanz.

W. Roth Nchf., Emmendingen landwirthsch. Geräte u. Maschinen.

Obstmahlmühlen u. Pressen, Futtererschneidmaschinen, Pflüge u. Eggen etc.

Soeben traf ein: „Lahrer Hinkender Bote“ für 1900.

Einfache Ausgabe 30 Pfg. Erweiterte Ausgabe 50 Pfg. Die Ausgabe zu 40 Pfg. erscheint nicht mehr.

Vorrätig in der Buchhandlung der Druck- & Verlagsgesellschaft vorm. Döller Emmendingen.

5 Morgen Dehndgras feinste Spezialität!! Breisgauer Zwiebad.

Zu verkaufen ein gebrauchter Blechofen. Zu erfragen in der Geschäftsstelle des Blattes.

Schuppenflechte, Hautauschlag, Fussgeschwüre, Geschlechtskrankheiten.

Schönheitsflecker. Schmutzige gelbe Haut, Hautflecken, Pickeln, Sommerprossen etc.

Lehring. Ein kräftiger, fitzamer Knabe, 14-16 Jahre alt, kann unter günstigen Bedingungen sofort oder später in die Lehre treten bei H. Moritz, Bäcker u. Konditor, Köln o. Rhein.

Schuppenflechte, Hautauschlag, Fussgeschwüre, Geschlechtskrankheiten.

Schönheitsflecker. Schmutzige gelbe Haut, Hautflecken, Pickeln, Sommerprossen etc.

Lehring. Ein kräftiger, fitzamer Knabe, 14-16 Jahre alt, kann unter günstigen Bedingungen sofort oder später in die Lehre treten bei H. Moritz, Bäcker u. Konditor, Köln o. Rhein.

Hochberger Bote.

Tagblatt und Verkündigungsblatt für die Amtsbezirke Emmendingen, Breisach, Ettenheim, Freiburg, Kenzingen, Neustadt, Staufen, Waldkirch.

Belangen: „Einflussreichste Unterhaltungsblätter“, „Praktische Mitteilungen für Handel und Gewerbe, Haus- und Landwirthschaft.“

Hochberger Boten

für den Monat September werden fortwährend von allen Postanstalten, Landbriefträgern, unseren Agenten und Trägern sowie in der Geschäftsstelle entgegengenommen.

Geschäftssozialismus.

Vor einiger Zeit richteten in Berlin die sozialdemokratischen Vertrauensleute im „Vorwärts“ mehrfach an ihre Parteigenossen die Aufforderung, sich von ihrer Eintragung in die Gemeinbewählerliste zu überzeugen...

Der jetzt gefürchtete Graf Münster.

hat Politik nicht nur gemacht, sondern auch geschrieben. Der Grundzug aller seiner Schriften ist eine ausgeprägte deutsche Befinnung.

Belasteter Gehm.

Kriminalroman von William Mitchellson. 15. „Ja, ich darf mich wohl rühmen, die Sache geschieht angesehen zu haben.“

Zu verkaufen

ein gebrauchter Blechofen. Zu erfragen in der Geschäftsstelle des Blattes.

Lehring

Ein kräftiger, fitzamer Knabe, 14-16 Jahre alt, kann unter günstigen Bedingungen sofort oder später in die Lehre treten bei H. Moritz, Bäcker u. Konditor, Köln o. Rhein.

Schuppenflechte

Schuppenflechte, Hautauschlag, Fussgeschwüre, Geschlechtskrankheiten.

Schönheitsflecker

Schmutzige gelbe Haut, Hautflecken, Pickeln, Sommerprossen etc.

Lehring

Ein kräftiger, fitzamer Knabe, 14-16 Jahre alt, kann unter günstigen Bedingungen sofort oder später in die Lehre treten bei H. Moritz, Bäcker u. Konditor, Köln o. Rhein.

Rundschau.

* Die vielbesprochenen, für den deutschen Kaiser beileidigen Auslagen Mercier's haben nach dem stenographischen Bericht folgenden Wortlaut: „Ich muß hinzufügen, daß Se. Maj. der deutsche Kaiser sich persönlich mit diesen Spionage-Affären beschäftigte und daß in gewissen exceptionalen Fällen die Chiefs der Spionage-Centren in Paris, Straßburg und Brüssel direkt und persönlich mit dem Kaiser korrespondirten.“

* Neuerungen des Kaisers über das Zentrum im Gespräch mit dem nationalliberalen Reichstags-Abgeordneten Hilbert werden in der „Dortmunder Zig.“ aus Anlaß des Kaiserbesuchs vor beiseitiger Seite mitgeteilt.

* Eine interessante Mittheilung wurde im Dreyfuß-Prozeß in Rennes gemacht. Casimir Perier war als Präsident Frankreichs zurückgetreten.

* „Ich verleihe“, sagte Liotard, den Kopf schüttelnd. „Eine Frau...“

„Dere erzählte es mir.“

„Sie wissen also an, daß er ein Alibi erbringen wird?“

„Das ist es eben. Ich frage nicht daran, es zu retten.“

Hochberger Boten

Tagblatt und Verkündigungsblatt

für die Amtsbezirke Emmendingen, Breisach, Ettenheim, Freiburg, Kenzingen, Neustadt, Staufen, Waldkirch.

Beschlag: 314. Praktische Mitteilungen... Erscheinung täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.

Hochberger Boten

für den Monat September werden fortwährend von allen Postanstalten, Landbriefträgern, unseren Agenten...

§ Eine Kaiserrede.

Gelegentlich der Einweihung des Denkmals, welches das 1. Garde-Regiments bei St. Privat den hier am 18. August 1870 in heißer Feldschlacht gefallen...

§ Die Zahl der Polen

ist in Deutschland so groß geworden, daß man bereits von einer nationalen Gefahr spricht. Nach der Volkszählung vom 3. Dez. 1881 waren Westfalen, Sachsen, Rheinland und Brandenburg von Polen noch so gut wie völlig frei...

Dehmdgras-Versteigerungen.

Das Gr. Domänenamt Emmendingen versteigert den diesjährigen Dehmdgrasertrag von den in Selbstbetrieb stehenden 2400 Morgen Wiesen seines Bezirks mit Vorgriff bis Martini l. J. wie folgt:

Freitag, den 25. August, Vormittags 8 Uhr im Rathhause zu Kenzingen von 62 ha der Gemarkungen Remlingen, Hettlingen, Herbolzheim und Oberhausen.

Samstag, den 26. August, Vormittags 8 Uhr im Rathhause zu Riegel von 80 ha der Gemarkung Riegel.

Montag, den 28. August, Vormittags 9 Uhr im Rathhause in Eichelstein von 48 ha Herrenmatten, Seebäume, Moos- und Nauerematten und Partzellen der Gemarkung Rimbürg, Vogtsmatte Gemarkung Eichelstein und Neumatte Gemarkung Rimbürg.

Dienstag, den 29. August, Vormittags 9 Uhr ebenda von 55 ha linksseitiger Seematten und die Wiese 81-110 und 202-210 der rechtsseitigen Seematten Gemarkung Rimbürg.

Mittwoch, den 30. August, Vormittags 9 Uhr ebenda von rechtsseitigen 66 ha der rechtsseitigen Seematten, Gemarkung Rimbürg.

Donnerstag, den 31. August, Vormittags 9 Uhr bei der Auserbahrung auf dem Stadelhof von 67 ha Stadelhofwiesen, 63 ar Semiesen, Gemarkung Rimbürg, 3 ha Herrenmatten und Wiesen im Lössbühl, Gemarkung Kollmaszreuth.

Samstag, den 2. September, Vormittags 9 Uhr auf dem Mauracherhof von 38 ha der Gemarkungen Denslingen und Ergau.

Montag, den 4. September, Vormittags 9 Uhr im Wirtshaus in Ehnenbach von 46 ha der Gemarkungen Ehnenbach und Ergau.

Dehmdgras-Versteigerung.

Nächsten Dienstag den 22. d. M., Vormittags 10 Uhr versteigert die Unterzeichnete auf ihrem Fabrikhofe in Emmendingen den diesjährigen Dehmdgrasertrag von ca. 20 Morgen Wiesen in verschiedenen Losen an den Meistbietenden mit Vorgriff bis Martini d. J., wozu Kaufstübhaber höflich eingeladen werden.

Dehmdgras-Versteigerung.

Freitag, den 25. August d. J., Vormittags 10 Uhr läßt Carl Ringwald im „Dreikönig“ dahier das Dehmdgras folgender Matten versteigern: ca. 76 Ar in den drei Höfen, 56 „ „ Regelmatten, 180 „ im Wertengarten, 72 „ „ Entenest in sämtlichen Abtheilungen.

Dehmdgras-Versteigerung.

Am Freitag, den 25. ds. Mts., von Morgens 8 Uhr an wird im Galkhause zu den drei Rängen in Emmendingen der Dehmdgrasertrag ab 30 ha Wiesen des Religionsfonds Freiburg auf den Gemarkungen Emmendingen, Kollmaszreuth, Ehningen und Wasser löswelche öffentlich versteigert. Die Mattentheile Gutjahr in Wasser und Groß in Ehningen werden auf Verlangen die Pflichtenloose vorgelegt. Freiburg i. B., den 14. August 1899. Katholische Religionsfondsverwaltung. Stockle, Dienstverwalter.

Fahrräder

Erstklassige Gritznor-, Naumann-Brennabor-, Tourist- zu beziehen durch J. Steinbrunner, zum „Fuchs“. Alte gebrauchte Räder stets vorräthig. Reparaturen prompt und billig.



Amerik. Pitch-Pine-, Gehobelte Diemen-Nord. Weissbord- Fußböden Thürverkleidungen, Sitz- und Sockelleisten etc. empfiehlt in großer Auswahl zu den billigsten Preisen G. Schler, Holz- u. Kohlenhandlung, Emmendingen.

Wegen Geschäftsveränderung

verkaufte von heute ab sämtliche Artikel wie:

aufgerüstete Betten, Canapés, Divans, Chaiselongs, Fauteuils, Chiffoniers, Küchenkasten, Comoden, Nachttische, Bilder und Spiegel, eiserne Bettstellen, hauptsächlich Teppiche, Bettvorlagen, Vorhänge in weiss und crème, Linoleum, Läuferstoffe, alle Art Korb- und Sattlerwaren, Reiseartikel, Bettfedern u. Flaum, Barchente, Regen- u. Sonnenschirme etc. etc.

bei Baarzahlung mit 10% Rabatt!

Carl Rosswog,

Möbel- und Tapeziergeschäft, Emmendingen.

Schützengesellschaft.

Sonntag Nachmittags von 2 Uhr an Entenschießen. Wir erwarten rege Theilnahme. Der Vorstand.

Theater in Emmendingen im Saale z. Adler.

Sonntag, den 20. Aug. 1899.

Michel Gradus.

Pfaffe von F. Kaiser. Kasseneröffnung 1/2 8 Uhr. Anfang 8 1/4 Uhr. Preise der Plätze: I. Platz 1 M., II. Pl. 50 Pf., III. Pl. 30 Pf. Nachmittags 4 Uhr Die verzauberte Prinzessin. Von Gärner. Preise der Plätze: I. Pl. 50 Pf., II. Pl. 25 Pf., Gallerie 15 Pf. Kasseneröffnung 1/4 4 Uhr.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlich Theilnahme bei dem Hinscheiden unserer nun in Gott ruhenden Mutter, Großmutter, Urgroßmutter, Schwägerin und Tante

Gärtner Fritz Sauter Wwe.

insbesondere für die trostreichen Worte des Herrn Stadtpfarrer Köber am Grabe, sowie für die schönen Blumen- spenden und die zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhe- stätte sprechen wir unsern tiefgefühlten Dank aus.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Emmendingen, Lima, Waldshut, Muzingen, den 17. August 1899.

Zur Beachtung

für Hausfrauen und Mütter.

Reine, gesunde Kinder- und Kurnmilch kann nur von geimpften tuberkulose- und perilludfreien Kühen gewonnen werden. Derartige Milch ist allein erhältlich von der neu begründeten Kase- anstalt von

Frau Christian Kern Wwe., in Emmendingen, Eszlr. 90. Auch reine Haushaltungsmilch wird auf Verlangen Morgens und Abends ins Haus geliefert. Anmeldungen nimmt entgegen Famille Reinbold.

Tanzunterricht!

Erlaube mir hiermit ergebenst mitzutheilen, daß ich bis September im Engelhaas Tanz- kurse eröffnen werde. Best. Anmeldungen erwünscht. S. Stahl, Tanzlehrer.

Schleuderhonig

hell und dunkel, 1899er Ernte. Bienenzuchtverein Emmendingen.

Neues Straßburger Sauerkraut

soeben eingetroffen bei W. Reichelt.

Neues Sauerkraut

zu haben bei Frau Ringwald, Hochburgstraße.

Lehling.

Ein kräftiger, sittsamer Knabe, 14-16 Jahre alt, kann unter günstigen Bedingungen sofort oder später in die Lehre treten bei M. Moritz, Bäcker u. Konditor, Eichelstein a. Kaiserstuhl.

Feinstes Salat- u. Speise-Oel

in Flaschen zu 85 und 160 Pf., sowie besten

Einmach- u. Speise-Essig

per Liter zu 20 Pf., empfiehlt die Apotheke zu Emmendingen.

Aescherig-Perenospira.

Zu Bekämpfung derselben empfehle: Rebschwefel, Kupferschwefelkalk-Pulver, Kupfervitriol und Kupferzucker-Pulver sowie sämtliche dazu gehörige Apparate. Große Schwefelapparate, Handblasenbälge in verschiedenen bewährten Systemen.

Chemische Fabrik Emmendingen.

D. Zillmann.

Geldrollenpapier

stets vorräthig in der Druck- u. Verlags-Gesellschaft vorm. Döllner.

Belohnter Dolmetsch.

Kriminalroman von William Mitchell. 16 Schritte wurden im Finstern hörbar und eine Stimme murmelte unverständliche Worte, bald aber flackerte ein Streichlichtchen auf und eine Kerze wurde angezündet. Ein tobobartiges Kind mit bleichem, finstern Gesicht und einer Waise wirren schwarzen Haars, das ihm bis tief in die Augen fiel, wurde sichtbar. Die Kleine drückte sich sehr an die Wand, blickte dem Detektive trozig und doch mit einer gewissen Furcht in die Augen.

Novell glaubte noch ein menschliches Wesen von so absonderlicher Fähigkeit gesehen zu haben. Das Gesicht der Alten war von gelblichen Zügen überzogen. Finster zuckende, blickende Augen durchdrangen die durch- dringenden, fleischigen Wangen, eine Patenmutter gab ihr etwas Maltzvogelartiges, und zwischen dem blassen Lippen glitzerten zwei große, gelbe Zähne, wie die eines Ebers hervor.

„Ich habe sie nicht umgebracht, es war der Braunwein, den sie den ganzen Tag trank.“ „Erinnern Sie sich der Nacht, in welcher sie starb?“ „Nein, ich war gerade damals selbst sinnlos betrunken,“ gestand die Alte freimüthig. „Sie sind immer betrunken,“ grobste Niobard. „Und wenn ich es bin, wen geht das etwas an?“ tröstete die Alte. „Sie bezahnten doch nicht dafür. Ja, ich bin betrunken, ich bin immer betrunken, ich war gelassen und vorgestern betrunken und werde mich morgen und alle Tage betrunken, bis ich in der Erde liege.“